

# Spes non confundit

Hoffnung lässt nicht zugrunde gehn

Text: Stefan Voges

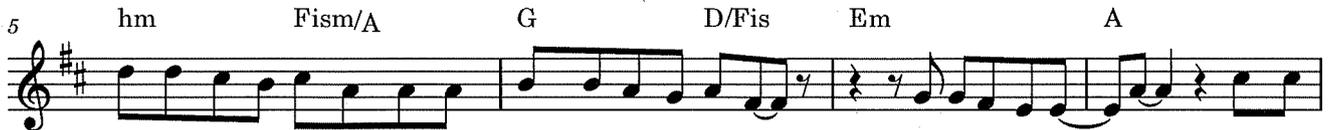
Musik: Stefan Voges/Michael Hoppe

Beschwingt, aber nicht zu schnell

D A/Cis hm D/A D/G G/E A



1. Hoff-nung lässt nicht zu-grun-degehn, denn sie grün-det, gro-ßer Gott, in dir. An-fang,



du, und Ziel des Le-bens, täg-lich kommst du uns ent-ge-gen im of-fe-nen Mor-gen. An-fang



du, und Ziel des Le-bens, täg-lich kommst du uns ent-ge-gen im of-fe-nen Mor-gen.

Coda nach 4. Strophe



im of - fe - nen Mor - gen.

2. Hoffnung lässt nicht zugrunde gehn,  
denn sie steht auf, Jesus Christ, mit dir.  
Alle Zweifel, alle Ängste  
lebst du mit und wandelst sie †  
ins offene Morgen.

3. Hoffnung lässt nicht zugrunde gehn,  
denn sie atmet, Schöpfer Geist, durch dich.  
Mit der Vielfalt deiner Gaben  
stärkst du uns zum mut'gen Handeln  
fürs offene Morgen.

4. Hoffnung lässt nicht zugrunde gehn,  
denn sie lebt auch, Gottes Kind, durch dich.  
Lebe frei und solidarisch,  
leb' mit Herz, Hand und Verstand, †  
ins offene Morgen.